

40'000 Musikfans feiern ausgelassen das zweite Energy Air.

Nach einem grossartigen Sommer 2015 folgte ein mindestens so sensationelles musikalisches Sommerfinale im Stade de Suisse in Bern. Energy veranstaltete zum zweiten Mal das Energy Air, ein Open Air-Konzert der Superlative mit 40'000 Musikfans. Während des fünfeinhalbstündigen Musikspektakels traten nicht weniger als 18 nationale und internationale Bands, Solo-Musiker und DJs auf. Das ganze Stadion tanzte zum sommerlichen Beat von Kygo und der feurige Auftritt von Robin Thicke begeisterte das Publikum genauso wie der emotionale Gig der britischen Kultband Hurts. Und beim eigens für den Event kreierten Song «Together we are one» von Remady & Manu-L und Culcha Candela bebte das Stade de Suisse.

Bern, 6. September 2015. Mit Nickless eröffnete ein Schweizer Newcomer das zweite Energy Air im Stade de Suisse in Bern. Und fünfeinhalb Stunden später war das Finale ebenfalls einem Schweizer Top-Act vergönnt: Remady & Manu-L sorgten für ein unvergessliches feuriges Finale mit unzähligen Pyroeffekten. Während tausende LED-Ballone von einem riesigen Kran ins Publikum gelassen wurden, war der Berner Nachthimmel durch das gigantische Schlussfeuerwerk taghell. Dazwischen standen mit Hurts, Robin Thicke oder Kygo die momentan angesagtesten internationalen Stars auf der Bühne des Energy Air. Sido präsentiert die Songs seines neuen Albums, Alvaro Soler beeinflusste Petrus so, dass es den ganzen Tag keinen Tropfen Regen gab, und die Powerstimme der 14-jährigen Jasmine Thompson entzückte das Publikum. Mit Culcha Candela und MoTrip waren weitere Deutsche Hip-Hop-Acts am Start. Dodo fuhr selbstverständlich mit seinem «Hippie Bus» ins Stadion und Baschi sorgte für einen Überraschungs-Auftritt. Und mit der Schweizer Erfolgs-Band 77 Bombay Street und den Zürchern Hecht waren weitere grosse Schweizer Acts im Line-up des zweiten Energy Air vertreten. Soul-Star Seven lobte das Publikum: «Es war wirklich DAS Sommerfinale, der Gig an dem wir alle noch einmal draussen spielen konnten. Unbeschreiblich.» Und Culcha Candela fügten an: «Hammer Publikum, geile Bühne, wir kommen wieder! »

«Ich bin begeistert und stolz. Dass war der wohl beste Event in der Geschichte von Energy», so Energy Geschäftsleiter Dani Büchi. «Wir wurden regelrecht überrannt. Die Ticketanfragen haben sich gegenüber dem letztem Jahr vervielfacht». Wie bei allen Energy Events gab es die Tickets nur zu gewinnen. Die Musikfans kamen insbesondere aus den Empfangsgebieten der drei Radiostationen Energy Basel, Energy Bern und Energy Zürich. Tickets konnten auch bei den Partnern des Events gewonnen werden, insbesondere dem Presenting-Partner Swisscom. Seit diesem Jahr ist zudem Ford als Co-Partner dabei. Die drei Morgenmoderatoren Simon Moser (Energy Bern), Dominique Heller (Energy Basel) und Patrick Hässig (Energy Zürich), welche durch den Abend führten, verschenkten einen Ford an eine glückliche Familie. Ebenfalls zum ersten Mal beim Energy Air eingebunden war das Schweizerische Rote Kreuz. In diesem Zusammenhang stand auch der Berner Rapper Greis auf der Energy Air-Bühne und performte seinen Charity-Song. Stolz konnte Energy im Namen der Hörserschaft einen Check in der Höhe von CHF 50'000 dem Schweizerischen Roten Kreuz übergeben.

Für Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

Pascal Frei, Marketingleitung Energy, +41 44 250 90 10